



Deutsche Schule Erbil



Deutschlernkonzept (DaF, DaZ und DFU)

Deutsche Schule Erbil

Überarbeitet: April 2020

Verabschiedet: September 2020

Ergänzt: November 2020



Inhalt

1. Ziele und Voraussetzungen des Deutschunterrichts an der DSE	2
1.1 Ziele des Deutschlernkonzepts	2
1.2 Sprachstand und Sprachgruppen an der DSE (DaF, DaZ, DaM)	4
1.3 Heterogenität in Bezug auf Leistungsniveau und Schulabschlüsse	4
1.4 Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen (GER)	4
2. Maßnahmen und Vereinbarungen	5
2.1 Förderkonzept.....	5
2.2 DaF und DaZ im Kindergarten und der Grundschule.....	7
2.2.1 DaF im Kindergarten.....	7
2.2.2. DaF und DaZ in der Grundschule	8
2.3 Übergangskonzept Grundschule-Sekundarstufe	8
2.4 DaM- und DaZ-Unterricht in der Sekundarstufe.....	9
2.5 Sprachstandserhebungen	9
2.6 DFU.....	10
2.6.1 Vereinbarungen im Kollegium zur Durchführung sprachsensiblen Unterrichts in allen Fächern	10
2.6.2 DFU-Vereinbarungen in der Erprobungsphase	12
3. Sonstige Maßnahmen zur Förderung des Sprachniveaus der SuS und zur Entwicklung sprachsensiblen Unterrichts	13
3.1 Leseförderung	13
3.2 Kollegiale Unterrichtshospitationen	14
3.3 Evaluation von Unterricht	14
3.4 Fortbildungen zu Themen des sprachsensiblen Unterrichts und Verzahnung von DaF und DFU	14
3.4.1 Fortbildung nicht-deutschsprachiger Kolleginnen und Kollegen	15
3.4.2 Einführung und Begleitung (neuer) Kolleginnen und Kollegen	15
3.5 E-Learning und Unterstützungsangebote in DaF/DaZ	15



Deutsche Schule Erbil



4.	Anpassungen aufgrund des Online-Unterrichts während der Corona-Pandemie, der Aufnahme mehrerer Deutsch- Nullanfänger im Schuljahr 2020/21 und einen steigenden Förderbedarf in DaF/DaZ und DFU	16
	Anhang.....	17

1. Ziele und Voraussetzungen des Deutschunterrichts an der DSE

1.1 Ziele des Deutschlernkonzepts

Das Deutschlernkonzept (DaF-DaZ-Konzept) soll dazu dienen, die Maßnahmen und Vereinbarungen an der Schule zu beschreiben, die eingesetzt werden, um deutsche Sprache und Kultur an der Schule sichtbar zu machen und die Deutschkenntnisse der SuS wirkungsvoll zu verbessern. Das Konzept soll sprachsensibel, das Sprachhandeln der SuS auf vielfältige Weise aktivierende Unterrichtsmethoden in Verzahnung mit dem deutschsprachigen Fachunterricht verbindlich etablieren und transparent machen. Dabei bezieht sich das Deutschlernkonzept auf das Leitbild der Schule, den Qualitätsrahmen für Deutsche Schulen im Ausland, den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen DaF (GER) und das Schulentwicklungsprogramm. Das Deutschlernkonzept versteht sich als eine zeitlich begrenzte Zustandsbeschreibung, da es im Prozess der Schulentwicklung und der Veränderung in der Schülerschaft fortlaufend evaluiert und verändert wird.

Definitionen

Deutsch als Muttersprache (DaM): Als Muttersprache bezeichnet man die in der Kindheit *ohne formalen Unterricht erlernte Sprache*, in der Regel in der Familie. Diese prägt sich in ihrer grammatischen Struktur und Lautgestalt so tief ein, dass Sprecher sie weitgehend automatisiert beherrschen.

Deutsch als Fremdsprache (DaF): Die deutsche Sprache wird im Ausland erworben. Sie ist nicht zum alltäglichen Gebrauch notwendig. Ihre Vermittlung erfolgt gesteuert im Fremdsprachenunterricht.

Deutsch als Zweitsprache (DaZ): Die deutsche Sprache wird in einem deutschsprachigen Land erworben. Die Sprache ist zum alltäglichen Gebrauch notwendig. Der Erwerb der Sprache erfolgt dabei außerhalb des Unterrichts und in speziellen Kursen.

DFU ist Deutsch in einem Fachunterricht, der in deutscher Sprache unterrichtet wird und die Bedürfnisse von SuS, die Deutsch nicht als Muttersprache erlernt haben, in die didaktische und methodische Planung miteinbezieht. Er dient dem Spracherwerb der SuS ebenso wie dem Erwerb von Kenntnissen, Fähigkeiten und Konzepten des Faches.



Deutsche Schule Erbil



Situation an der DSE (Stand 2020)

Von 2010, dem Jahr der Gründung der DSE, bis etwa 2014, dem Jahr der Ausreise vieler Familien aufgrund der Bedrohung durch den IS und der Wirtschaftskrise, wurde die Schule hauptsächlich von gut in Deutschland in der deutschen Sprache ausgebildeten SuS besucht, die in Rückkehrerfamilien lebten. Da die Schule immer häufiger rein kurdischsprachige, im Land aufgewachsene Kinder in den Kindergarten und die Grundschule aufnimmt, sinkt seit 2014 der Anteil rein deutschsprachiger Kinder und gut deutschsprechender SuS. In der Sekundarstufe in den Klassen 5-12 überwiegen zurzeit (Stand 2020) noch die SuS, die mit einem DaM-Lehrwerk im Hinblick auf die Bildungsabschlüsse Hauptschulabschluss, Realschulabschluss und GIB (gemischtsprachiges internationales Baccalaureate) unterrichtet werden können. Eine Erhebung im Jahr 2018 ergab, dass die sprachliche Heterogenität innerhalb der Klassen zunimmt und vermehrt den Einsatz von DaF-, DaZ- und DFU-Materialien und -Methoden, die Ausweitung des DFU durch verbindliche Vereinbarungen im Kollegium sowie gezielte Fördermaßnahmen zum Ausgleichen der Schwächen im Sprachstand Deutsch erforderlich macht. So heißt es im Schulprogramm der DSE: „Da sich die DSE als Schule für Angehörige aller Bildungs- und Bevölkerungsschichten in der Region Kurdistan / Irak versteht, ist diese Entwicklung zu begrüßen, bringt aber auch deutliche Änderungen für profilgebende Schwerpunkte der Schule mit sich.“

Daraus ergeben sich die folgenden **Ziele des Deutschlernkonzepts** im Einzelnen:

Die Vereinbarungen sollen...

- + das Sprachniveau Deutsch aller SuS der DSE verbessern.
- + eine gezielte Förderung von SuS mit schwachen Deutschkenntnissen beschreiben, aber auch die gezielte Förderung starker SuS auf DaM-Niveau beinhalten. Diese Förderung betrifft insbesondere das 3.- 6. Schuljahr als entscheidende Übergangsphase für die Einstufung in die Schulstufen der Sekundarstufe.
- + die Eingliederung neuer SuS erleichtern.
- + dazu beitragen, die Elternschaft in den Sprachlernprozess ihrer Kinder miteinzubeziehen.
- + den unterschiedlichen Umgang mit Kindern verschiedener Sprachstandsgruppen (DaF, DaZ, DaM, Seiteneinsteiger) und verschiedener Schullaufbahnen (Hauptschüler, Realschüler, Gymnasiasten) transparent machen.
- + die Unterrichtsstandards zu sprachsensiblen Unterricht in allen deutschsprachig unterrichteten Fächern (Vereinbarungen zu DFU, Sprachtafel und Methodencurriculum) im Kollegium beschreiben.
- + die Zusammenarbeit zwischen den Schulstufen und in den Fachbereichen stärken
- + neuen KollegInnen als Orientierungsrahmen dienen.
- + dazu beitragen, die Unterrichtsplanung im Hinblick auf motivierenden, die Aktivität der SuS herausfordernden Unterricht auszurichten (insbesondere auf die Kompetenzen, die im GER dargelegt sind und die Unterrichtsstandards des Qualitätsrahmens des Bundes und der Länder).
- + den Erwerb interkultureller Kompetenzen fördern.



Deutsche Schule Erbil



- + die Selbständigkeit, Handlungsfähigkeit und Mehrsprachigkeit der SuS als Chance für deren Zukunft unterstützen.

1.2 Sprachstand und Sprachgruppen an der DSE (DaF, DaZ, DaM)

Eine 2020 begonnene Erhebung zum Sprachgebrauch der SuS in allen Klassen konnte aufgrund der Schulschließung wegen der Corona-Pandemie nicht beendet werden. Die Ergebnisse werden zu einem späteren Zeitpunkt ausgewertet. DaF-Kinder finden sich vor allem im Kindergarten und in der Grundschule, immer häufiger auch in den Klassen 5 und 6. Sie werden an der DSE ab der Grundschule außer in Deutsch auch in Kurdisch und Arabisch alphabetisiert, Englisch kommt hinzu, so dass Grundschul-kinder zeitgleich drei Sprachen plus ihre Muttersprache und zwei Schriftarten lernen müssen. Das Curriculum kann nach den Vorgaben des kurdischen Erziehungsministeriums in der Autonomen Region Kurdistan/Irak hierin nicht verändert werden, was für die SuS auch nicht sinnvoll wäre.

1.3 Heterogenität in Bezug auf Leistungsniveau und Schulabschlüsse

Die DSE bietet den qualifizierten Hauptschulabschluss am Ende der Jahrgangstufe 9 an, den Realschulabschluss und den mittleren Bildungsabschluss für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe am Ende der Jahrgangstufe 10 sowie das IB-Diplom im GIB (gemischtsprachiges Internationales Baccalaureate) nach Beendigung des IB-Diplom-Programms der Klassen 11 und 12. Der Deutschunterricht berücksichtigt daher in jeder Klasse die entsprechenden Deutsch-Curricula der Schulstufen und wählt entsprechend Themen, Schreibformate, Kompetenz- und Leistungsanforderungen aus. Das System ist durchlässig. Anträge zu Übergängen werden nach Vorgabe der Richtlinien von der Klassenkonferenz entschieden. Insbesondere mit der Einführung von besonders für Binnendifferenzierung geeigneten Deutschlehrwerken im Jahr 2019 in der Grundschule und der Sekundarstufe bis zur 7. Jahrgangsstufe im Fach Deutsch („Einsterns Schwestern“ in der Grundschule, „D wie Deutsch“ in der Sekundarstufe und „Die Deutschprofis“ im DaF- und DaZ-Unterricht), durch binnendifferenzierten Unterricht mit diesen Lehrwerken, durch DaF- Förderunterricht (siehe 2.4) und DFU (siehe 2.6) reagiert die DSE auf diese Situation. Altersheterogenität in den Klassen kommt zur Sprachgruppen- und Schulstufenheterogenität oft hinzu, da durch den Schulwechsel oder sonstige Gründe nicht selten Schuljahre wiederholt werden müssen.

1.4 Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen (GER)

Der GER stellt für den Deutschunterricht den Orientierungsrahmen dar. Er ist ein Modell für die Beschreibung und Kategorisierung von Sprachgebrauch und bildet den Orientierungsrahmen für das Lehren, Lernen und Beurteilen im Sprachunterricht der DSE. Er wird über das schulinterne Deutsch-Curriculum, die Arbeit mit den Lehrwerken und die DaF-/DaZ-/DFU-Lernziele und Methoden umgesetzt. So ist der deutschsprachige Unterricht im Rahmen des Stundenplans angemessen eingeplant (GER: 4.5.1)¹, es werden die Leistungen der SuS progressiv auf die Prüfungsanforderungen im Fach Deutsch

¹⁻³ Europarat: Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren beurteilen. Sprachverwendung. Sprachverwender und Sprachlernende. Abrufbar unter: <http://www.goethe.de/z/50/com-neuro/i4.htm> (zuletzt abgerufen am 25.03.2020).



hingeführt (GER: 1.2.1)² und das Curriculum beinhaltet Schwerpunkte in der Entwicklung der Deutschkompetenz (GER: 2.1.4)³.

2. Maßnahmen und Vereinbarungen

Das Deutschlernkonzept betont die Notwendigkeit eines Gesamtkonzepts von Kindergarten, Grundschule, Sekundarstufe und den GIB-Klassen der Oberstufe. Dazu finden vielfältige Kooperationen statt. DaF- und DFU-Methoden, Lernstrategien sind durch Absprachen und gemeinsame schulinterne Fortbildungen miteinander verzahnt.

2.1 Förderkonzept

Da der Unterricht an der DSE nur einzügig ist und die Klassengrößen sowie die Personalversorgung es nicht erlauben, reine DaF-Lerngruppen einzurichten, findet der Deutschunterricht in den Regelklassen statt. DaF- und DaZ-SuS sind in allen Klassen in den Regelunterricht, der dem Lehrplan der DaM-Schüler folgt, integriert. Sie erhielten 2018/19 zusätzlichen DaF/DaZ-Förderunterricht in drei Förderlerngruppen zu vier zusätzlichen DaF/DaZ-Stunden wöchentlich von Klasse 5 bis Klasse 9 und weitere Sprachbegleitungsstunden in den Fächern Kunst, Musik und Sport in den Klassen 1-4. Im Schuljahr 2019/20 gibt es zwei DaF-Gruppen, die jeweils fünf bis sechs zusätzliche DaF-Stunden in der Woche von Klasse 1 bis Klasse 6 erhalten.

Die DaF-SuS werden für den DaF-Unterricht aus verschiedenen Fächern des Regelunterrichts, stundenweise freigestellt. Dadurch findet der DaF-Unterricht zu verschiedenen Zeiten in den Schultag integriert statt und nicht anschließend am Nachmittag. Er findet zusätzlich zum Deutschunterricht in der Regelklasse statt, welche nach dem DaM-Curriculum (binnendifferenziert) arbeitet. Außer den Fächern Religion, Sport, Kunst, Soziales und den Fremdsprachen werden alle Fächer in Deutsch von deutschsprachigen Fachlehrern erteilt. Im IB Diplom-Programm wird Chemie in Englisch unterrichtet.

Klassen	Klasse 1		Klasse 2		Klasse 3		Klasse 4		Klasse 5	
Anzahl reguläre Deutschstunden	8		8		7		7		5	
Schuljahr	18/19	19/20	18/19	19/20	18/19	19/20	18/19	19/20	18/19	19/20
Anzahl DaF-DaZ-Stunden	6		6		1		5		4	5
Klassen	Klasse 6		Klasse 7		Klasse 8		Klasse 9		Klasse 10	
Anzahl reguläre Deutschstunden	5		4		4		4		4	
Schuljahr	18/19	19/20	18/19	19/20	18/19	19/20	18/19	19/20	18/19	19/20
Anzahl DaF-DaZ-Stunden	4	5	4	0	4	0	4	0	4	0

² Ebd.

³ Ebd.



Deutsche Schule Erbil



SuS mit Sprachförderbedarf werden durch die Lehrkraft im Fach Deutsch gemeinsam mit dem Klassenlehrer/der Klassenlehrerin und den DFU-Lehrkräften in Zusammenarbeit mit der DaF-Fachleitung ermittelt. Insbesondere werden die Ergebnisse der schriftlichen Leistungskontrollen, die kommunikativen Fähigkeiten, das Hör- und Textverstehen und der Lernfortschritt der SuS beachtet. Schwächen im Sprachgebrauch bestimmen die Aufnahme in die DaF-Gruppe, nicht der allgemeine Förderbedarf der SuS. Sprachstandtests verschiedener Stufen werden teilweise zur Diagnose eingesetzt (siehe 2.5). Das Deutschlernkonzept der DSE muss von Schuljahr zu Schuljahr flexibel auf den Neuzugang von SuS mit keinen oder geringen Sprachkenntnissen in Deutsch reagieren sowie die Stundentafel der zu Verfügung stehenden DaF/DaZ-Lehrkräfte, die im Schuljahr 2019/20 auch stark in ihren anderen Fächern eingesetzt werden müssen, berücksichtigen.

Im Schuljahr 2019/20 gibt es **zwei Fördergruppen von Kindern aus den Klassen 1-6, jede DaF- Lerngruppe hat sechs DaF- bzw. DaZ-Stunden zusätzlich zum Deutschunterricht**. Die Umstellung wurde nötig, da mehr Zugänge ohne Deutschkenntnisse integriert werden mussten. Es kann trotz festgestelltem Förderbedarf zurzeit in den Klassen 7-10 kein Deutsch-Förderunterricht stattfinden, da dafür die personellen Ressourcen fehlen.

Die erste DaF-Lerngruppe setzt sich aus Kindern der Klasse 1 und 2 zusammen. Gearbeitet wird vorrangig mit den Lehrmaterialien der „der-die-das“-Reihe aus dem Cornelsen-Verlag, die sich am Grundschullehrwerk „Einsterns Schwester“ orientiert. Ergänzt wird der Unterricht mit verschiedenen Zusatzmaterialien diverser Verlage sowie Kopiervorlagen aus dem Internet und Spielangeboten.

In der DaF-Lerngruppe 2 (SuS der 3. bis 6. Klasse) wird in Untergruppen binnendifferenziert DaF und DaZ unterrichtet. Der größere Teil der Lerngruppe arbeitet mit gutem Feedback mit dem Lehrwerk „Die Deutschprofis“ aus dem Klettverlag (mit Arbeitsheft und online-Übungsprogramm). Aus dem Online-Übungsprogramm erstellt die Lehrerin auch zusätzliche Arbeitsblätter und Übungsaufgaben für Unterrichtsphasen in DFU-Stunden, in denen die SuS des Förderprogrammes (A1-Niveau) dem Regelunterricht noch nicht folgen können. In diesen Arbeitsphasen bearbeiten die DaF-Anfänger das aus dem Förderunterricht bereitgestellte Material oder üben Deutsch mit ihren E-Learning-Programmen (siehe 3.5). Dies erhöht den Anteil an DaF-Übungszeit und verhindert sinnlose Phasen im Schultag der Deutsch-Anfänger.

Parallel findet einmal im Monat eine einstündige Koordinationsstunde der DaF-Koordinatorin mit betroffenen DFU-Lehrkräften statt, um Hilfestellung bei DaF/DFU-Methoden, sprachlichen Erleichterungen, der Textvereinfachung, der Wortschatzarbeit etc. zu geben.

Der Förderunterricht wurde 2018/19 durch eine Sprachbegleiterin erteilt, 2019/20 durch zwei ausgebildete DaF-Lehrkräfte. Eine Arbeitsplatzbeschreibung zur Stelle der Sprachbegleitung ist erstellt worden. Sie erteilte den Förderunterricht Deutsch und begleitete in der Grundschule und einigen Klassen der Sekundarstufe den Kunst-, Musik- und Sportunterricht. Hier sprach sie Arbeitsanweisungen und Erklärungen, die der kurdischsprachige Fachlehrer in Kurdisch gab, in Deutsch aus, erklärte und unterstützte die SuS individuell.



Deutsche Schule Erbil



Der Förderunterricht Deutsch wird 2019/20 durch zwei ausgebildete DaF-Lehrerinnen erteilt. Er folgt einem eigenständigen Konzept und der Progression eines DaF-Lehrwerkes. Zudem wird er in regelmäßiger Absprache mit der Deutsch-Lehrkraft den zu fördernden SuS erteilt. Die DaM-Lehrkraft der Klasse tauscht sich mit der DaF-Lehrkraft über Fehlerschwerpunkte und aktuelle Unterrichtsthemen sowie anstehende Leistungskontrollen aus.

Im **DaF-Raum**, der ein Materialraum und kleiner Arbeitsraum ist, gibt es eine DaF/DaZ-Bibliothek und Material für DaF/DaZ-Spiele, DaF- Unterrichtseinheiten, Vertretungsstunden, Bildkarten- und Übungsmaterial für die Grundschule und die Sekundarstufe, CDs und DVDs. Auf schuleigene Tablets sind interaktive DaF-Übungen zum flexiblen Einsatz aufgeladen. Die Arbeitsblätter zu den Methoden des schulinternen Methodencurriculums befinden sich ebenfalls hier. Ein **Fachraum für den DaF-Unterricht** der beiden DaF-Gruppen steht ebenfalls zur Verfügung.

2.2 DaF und DaZ im Kindergarten und der Grundschule

Kindergarten, Vorschule und Grundschule leisten durch die zunehmende Integration nicht oder wenig Deutsch sprechender Kinder den entscheidenden Beitrag zum Deutschlernen und der Ausbildung von SuS, die die weiterführenden Klassen erfolgreich besuchen können.

2.2.1 DaF im Kindergarten

Die Kinder sollen im Kindergarten ihre kommunikativen Fertigkeiten sowohl in der Muttersprache als auch in der Fremdsprache verbessern und emotionale Kompetenz durch die Erfahrungen im Umgang mit Fremdem entwickeln. Über das Lernen mit allen Sinnen, ergänzt durch täglichen regulären DaF-Unterricht in der Vorschule, sollen sie Deutschkenntnisse erwerben und erweitern, sodass sie erfolgreich in die 1. Klasse der Grundschule eingeschult werden können.

Die Lernvoraussetzungen der Kindergarten- und Vorschulkinder sowie der Grundschüler sind heterogen und vielfältigen Einflüssen ausgesetzt. Im Kindergarten haben die meisten ihren ersten Kontakt mit der Fremdsprache Deutsch, andere haben Vorerfahrungen und eine dritte Gruppe (kleine Minderheit) spricht bereits gut Deutsch. Der Sprachgebrauch im Elternhaus, der Medienkonsum- bzw. die Medienerziehung, die Möglichkeit, Unterstützung zu Hause bei der Entwicklung der Deutsch-Sprachkenntnisse zu erhalten sind heterogen. Die Bereitschaft in Elterngesprächen, auf Elternabenden und Elternsprechtagen mit den Erzieherinnen und Lehrkräften Unterstützungsangebote zu besprechen und durchzuführen ist auf einen kleinen Teil der Eltern begrenzt.

Daraus erwächst eine besondere Verantwortung der Lehrkräfte und ErzieherInnen im Kindergarten und der Grundschule für das Deutschlernen während der Schulzeit. Im Kindergarten sprechen alle ErzieherInnen konsequent Deutsch, nutzen Bewegung und setzen das Prinzip des multisensorischen Lernens in allen Phasen des Kindergarten-tages ein. Das „Sprachbad“ ist Deutsch. Alle ErzieherInnen sind selbst zweisprachig und können in Ausnahmefällen Kurdisch sprechen. Es gilt das Prinzip „Deutsch zuerst“: Bevor etwas in Kurdisch gesagt wird, wird es mehrfach auf Deutsch ausgesprochen. Der/Die Erzieher/in unterstützt, was er/sie sagt, durch Bewegungen, Mimik, Gegenstände oder Bilder, denn je



Deutsche Schule Erbil



mehr kindliche Sinne sie während des eigenen Sprechens anspricht, desto leichter gelingt der Verstehensprozess.

Eine wichtige Rolle im ganzheitlichen Sprachlernen spielt die Verzahnung von ritualisierten Phasen des täglichen Ablaufs und des Deutschlernens: der tägliche Morgenkreis, die Essenszeiten, Sprachlernzeiten, in denen verstärkt Reime, Lieder, Bewegungs- und Fingerspiele eingesetzt werden sowie häufige Wiederholungen von Sätzen und Anweisungen zu Bewegungsabläufen und praktischen Aufgaben. Besonders Rollenspiele werden durch die Lernumgebung angeregt (installierte Möbel zu Lern- und Spielangeboten im Raum, Kaufladen, Haus, Küche, Kletteretage u.a.). Die Lernumgebung macht zudem Sprache in Form von Buchstaben und Wort-Bild-Karten im Raum sichtbar. Es gibt einen DaF-Unterrichtsraum im Kindergarten. Der Vorschulraum ist auch als DaF-Raum eingerichtet.

Der DaF-Unterricht im Kindergarten beträgt täglich eine Stunde. Das Lernen ist aktivitäts- und themengebunden (*Content and Language Integrated Learning*). Ein Thema gibt den Wortschatz der Einheit vor. Bildkarten und Bilder in Büchern und auf Wandbildern dienen der Wortschatzarbeit im DaF-Unterricht der Vorschule. Es werden Anregungen aus „Deutsch als Fremdsprache im Kindergarten“⁴ des Goethe-Instituts sowie Materialien und Bildkarten-Sets der Stufen A1 und A2 für DaF in der Grundschule aus dem Cornelsen-Verlag verwendet. Themen sind u.a.: Ich und meine Familie, mein Körper, meine Kleidung/meine Sachen, Tiere und Pflanzen, Essen und Trinken, Umwelt und Lebensräume, Rund ums Jahr (Jahreszeiten, Wetter, Feste), Interkulturalität und Mehrsprachigkeit. Im Kindergarten wechselten die Bezugspersonen in den letzten Jahren nicht, was den Kindern Stabilität und Sicherheit gibt. Dies soll weiter angestrebt werden.

2.2.2. DaF und DaZ in der Grundschule

In der Grundschule wird in den Klassen 1 und 2 jeweils acht Stunden, in den Klassen 3 und 4 jeweils sieben Stunden regulärer Deutschunterricht mit dem Lehrwerk „Einsterns Schwester“ aus dem Cornelsen-Verlag erteilt. Dazu liegen in jedem Jahrgang jeweils sechs Arbeitshefte und Lehrmaterial zu den im GER genannten Kompetenzbereichen vor, mit denen gearbeitet wird, u.a. Richtiges Schreiben, Texte verfassen, Lesen und Verstehen, Grammatik, Sprechen und Erzählen. Es werden Mathematik, Sachunterricht und Musik ebenfalls in deutscher Sprache erteilt, wodurch ein Anteil von deutschsprachigem Unterricht von 20 Wochenstunden entsteht. Die Kinder sind in der Autonomen Region Kurdistan/Irak mit einer Stundentafel konfrontiert, die die Alphabetisierung in Klasse 1 sowohl in arabischer und in kurdischer Schrift als auch in lateinischer Schrift sowie Unterricht in den Sprachen Kurdisch, Arabisch, Englisch und Deutsch vorsieht. Sport und Kunst werden von kurdischsprachigen Lehrkräften unterrichtet. Umso wichtiger ist es, Deutsch neben der Muttersprache (Kurdisch, selten Arabisch) konsequent zu sprechen, einzufordern und zu fördern.

2.3 Übergangskonzept Grundschule-Sekundarstufe

Um einen möglichst guten Übergang in die Sekundarstufe zu ermöglichen, wurden die Curricula der GS und 5. und 6. Klasse für die Kernkompetenzen und Aufgabenformate in den Fächern Deutsch und

⁴ Goethe-Institut e.V. (Hrsg.) (2008): Deutsch als Fremdsprache im Kindergarten.



Deutsche Schule Erbil



Mathematik aufeinander abgestimmt und zentrale Kernkompetenzen, insbesondere zu Schreibformaten und Grammatikthemen, wurden verbindlich im Lehrplan festgelegt. Auch zu einigen Methoden und Ritualen, wie beispielsweise dem Klassenrat, Klassen- und Gesprächsregeln, der Durchführung von Schüler-Rückmeldungen (Feedback-Methoden), der Einführung von Nomen mit Artikeln in bestimmten Farben, gibt es verbindliche Absprachen.

Da an der DSE alle SuS von der Grundschule bis zum IB unter einem Dach in zwei Stockwerken versammelt sind und Funktionsräume ebenfalls teilweise gemeinsam benutzt werden, kennen die Grundschüler der 4. Klasse relativ gut das Lernumfeld, das sie ab Klasse 5 erwartet. Darüber hinaus kennt sich die gesamte Schüler- und Lehrerschaft sowie das Schulpersonal in einem sehr hohen Maß und kommunizieren miteinander. Das erleichtert die Integration neuer SuS und bietet ein überwiegend deutschsprachiges Sprachumfeld innerhalb der Schule. Alle sind wir angehalten, dies zu erhalten und das Deutschsprechen auf dem Schulgelände und in den Klassen konsequent anzuregen.

An Projekttagen arbeiten die Grundschule und die Sekundarstufe an Projekten, die gegenseitig in deutscher Sprache kommuniziert werden (DFU). Beispielsweise fand im Juni 2019 ein Projekt „Ökologische Schule“ mit dem Schwerpunkt Plastikmüll, Recycling-Kreisläufe in der Natur und Müllvermeidung statt. Alle Jahrgangsguppen arbeiteten an einem Wortschatz- und Themenfeld von der Grundschule bis zu den IB-Klassen und stellten sich ihre Ergebnisse untereinander vor.

2.4 DaM- und DaZ-Unterricht in der Sekundarstufe

Zurzeit werden in den Klassen 5 und 6 jeweils fünf Deutschstunden plus fünf DaF-Stunden für die betroffenen SuS pro Woche erteilt. Hier wird mit dem Lehrwerk „D wie Deutsch“ in der DaM- Lerngruppe (ganze Klasse) gearbeitet, das gut Binnendifferenzierung ermöglicht, aber in Bezug auf DaF weniger geeignet ist. Daher wird der DaF-Unterricht mit „Die Deutschprofis“ (Klett) und anderen DaF-Materialien unterrichtet.

In den Klassen 7-10 werden jeweils vier Wochenstunden Deutsch nach dem DaM-Curriculum erteilt. Es wird mit dem Lehrwerk „Deutschzeit“ (Cornelsen) gearbeitet. Es wird auf die Prüfungen in den Klassenstufen 9 und 10 (Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Mittlerer Abschluss zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe) mit den Schwerpunkten Sachtextanalyse, Erörterung, textgestütztes Schreiben, Analyse von Lyrik, Kurzgeschichten und Erzählungen, Dramen, Jugendliteratur und Romanen sowie kreativem Schreiben hingeführt. Zurzeit kann in den Klassen 7-10 kein DaF/DaZ-Unterricht erteilt werden, obwohl es Förderbedarf gibt.

2.5 Sprachstandserhebungen

Die Ziele der Sprachstandserhebungen sind...

- a) Diagnoseinstrumente zur Beobachtung des Sprachstandes und der Sprachentwicklung und Lernerfolge der SuS im Verlauf des DaF/DaZ-Unterrichtes und des DFU einzuführen.
- b) den Sprachförderungsbedarf Deutsch von SuS auf gesicherter Grundlage festzustellen.

In diesem Schuljahr wird als Sprachstandserhebung in der DaF-Lerngruppe 1, nach dem didaktisch gut ausgearbeiteten Programm der „der-die-das“-Lehrwerksreihe des Cornelsen-Verlages, die dazugehö-



Deutsche Schule Erbil



rige Sprachstandbeobachtung von Stefan Jeuk erprobt.⁵ Darüber hinaus ist vor Eintritt in die Grundschule sowie in der 4. und 5. Klasse eine Sprachstandserhebung geplant, da sie eine bessere Festlegung von Schwerpunkten des Regel- und Förderunterrichts durch die Lehrkräfte ermöglicht und die Progression der SuS mitverfolgen hilft. Dazu steht eine Auswahl verschiedener Tests zur Verfügung (siehe Anhang).

2.6 DFU

DFU beinhaltet das Ineinandergreifen von Fach- und Sprachlernen. Untersuchungen zeigen (Einfügen), dass vor allem in den Fächern Biologie, Physik, Chemie, Geographie und Geschichte mehr neue Fachwörter pro Unterrichtseinheit hinzukommen als beispielsweise in der Fremdsprache Englisch, etwa neun pro Unterrichtsstunde, das bedeutet etwa alle fünf Minuten ein neuer Begriff mit den Konsequenzen, dass zusätzlich zum Fachinhalt die zum neuen Fachwort gehörigen Regeln des normativen Sprachgebrauchs erschlossen werden müssen. Da schon bei etwa 5% Anteil an neuen Fachwörtern der Inhalt eines Textes nicht mehr befriedigend erfasst werden kann, muss didaktisch und methodisch entlastend reagiert werden.⁶

An der DSE wird angestrebt, dass die Sprachentwicklung unserer SuS in Deutsch das Anliegen aller deutschsprachigen Lehrkräfte und ErzieherInnen ist. Das Deutschlernkonzept führt folgende Elemente der Sprachförderung in alle deutschsprachigen Fächer ein: bewusste Lehrersprache, Textentlastung, Strategien zum Leseverständnis und der Textanalyse in allen Klassen, die verstärkte Anwendung von DaF- und DFU-Methoden, welche vielfältige Sprech- und Schreibanlässe bieten und ermöglichen, dass neben den Fachinhalten Wortschatz, Redemittel, Satzbau und Rechtschreibung der deutschen Sprache geübt werden.

Dazu wurden 2018 folgende Vereinbarungen getroffen und nach einer Erprobungsphase auf einer Gesamtkonferenz im Oktober 2019 bestätigt (Erweiterungen im Januar 2020 siehe 2.6.2).

2.6.1 Vereinbarungen im Kollegium zur Durchführung sprachsensiblen Unterrichts in allen Fächern

- + **Sprachtafel:** Sowohl im Fachunterricht als auch im Deutschunterricht werden Redewendungen, Fachbegriffe und neues oder schwieriges Vokabular mit Artikel und Plural, Tempusangaben bei unregelmäßigen Verben oder Beispielsätzen an einer eigens dafür in jedem Unterrichtsraum angebrachten Sprachtafel notiert. Die SuS übernehmen den Tafelanschrieb in einen besonderen Teil ihres Heftes. Dafür kann das Heft auf den hinteren Seiten genutzt werden (eventuell umdrehen) oder es können die Wortschatzeinträge durch einen Farbstrich abgetrennt unter dem Tageseintrag des Fachheftes erfolgen. Bei Tafelbildern, Arbeitsblättern und

⁵ Jeuk, Stefan: der-die-das. Deutsch-Lehrwerk für Grundschul Kinder mit erhöhtem Sprachförderbedarf. Sprache und Lesen. 1./2. Schuljahr. Sprachstandsbeobachtung mit Beileger.

⁶ Nach Schramm, Andrea (2019): PPT-Präsentation zur Regionalen Fortbildung in Dubai, 27.11. 2019.



Einträgen an der Haupttafel werden ebenfalls Artikel und Plural des Nomens vermerkt. Diese Vereinbarung gilt bis zur Klasse 10, wird aber mehrheitlich auch in der Oberstufe umgesetzt.

- + **Leistungskontrollen** wie Tests und Klassenarbeiten nehmen auch die sprachliche Leistung der SuS in die Bewertung mit hinein und enthalten in irgendeiner Form eine Überprüfung des neuen Vokabulars (Sprachtafel). Die Markierung von Sprachverstößen findet in allen Fächern statt, die auf Deutsch unterrichtet werden. Die angestrichenen Sprachfehler in Tests und Klassenarbeiten erhalten eine Positivkorrektur. Diese Sprachfehler, von denen vor allem die geübte Fachsprache beachtet wird, führen anteilmäßig zum Abzug von maximal 15% der Gesamtpunkte, da die Gesamtkonferenz einen Anteil von **15% Sprachanteil** an der Gesamtleistungsbewertung festgelegt hat.
- + Daraus folgt, dass grobe Verstöße gegen die Sprachnorm und die Sprachgestaltung zum Abzug einer halben Note bis zu einer ganzen Note in allen deutschsprachigen Fächern führen.
- + Die Lehrkraft kann auch das Vokabular und die Redemittel der Sprachtafel in einer getrennten zusätzlichen Aufgabe (Satzbildung, Lückentext, Definitionen usw.) überprüfen.
- + Eine **Berichtigung** wird bis zur Klassenstufe 8 verlangt, um Lerneffekte zu verstärken.
- + Es wird **Zeit** im Unterricht für sprachsensibles Unterrichten (Wortschatzarbeit, mündliche Fehlerkorrektur, Sprechanlässe, kommunikative Methoden, Sprachtafel, Feedback-Kultur) eingeräumt.
- + Durch die vermehrte Verwendung **kommunikativer Methoden** (Wortschatzspiele, Rollenspiel, Karussellgespräch, Partnerabfrage, Tandembögen, Expertengruppen u.a.) soll der **Sprechanteil der SuS erhöht** werden. Dies wird jeweils durch ein kM im Klassenbuch vermerkt. Vorlagen, Material und Methodenbeschreibungen finden sich im Methodenordner im DaF-Raum und immer wechselnd an der Methodenecke neben dem Lehrerzimmer.
- + **Kollegiale Unterrichtshospitationen** in stabilen und wechselnden Tandems werden durchgeführt (s.3.2).
- + Die **Lehrkraft** passt ihre **Sprache** im DFU den Bedürfnissen der deutschlernenden SuS folgendermaßen an. Die Lehrkraft...
 - spricht deutlicher, langsamer und bewusster
 - vermeidet dialektale Sprachvarianten
 - verwendet kurze Sätze
 - erarbeitet Fachbegriffe durch Aktivierung von Vorwissen und Ansprechen mehrerer Sinne (Bilder, Bewegungen, Modelle)
 - beachtet die Reihenfolge Hören – Sprechen – Lesen – Schreiben
 - macht schwierige Sachverhalte mit erhöhtem verbalen Aufwand verständlich: z. B. Wiederholung, Reformulierung, Paraphrasierung, Erweiterung von Aussagen, Konkretisierung und Exemplifizierung, schrittweise wiederholende Zusammenfassung.



Deutsche Schule Erbil

2.6.2 DFU-Vereinbarungen in der Erprobungsphase

Zusätzlich zu den unter 2.6.1 beschriebenen DFU-Vereinbarungen im Kollegium wurden nach einer schulinternen Fortbildung zum Thema Wortschatzarbeit, Textentlastungsstrategien und sprachensible Lernumgebung folgende methodische Elemente zur Erprobung beschlossen:

- + Aktivitäten zum Üben und Anwenden des Wortschatzes, insbesondere Sprech- und Schreibspiele und Verfahren, die Kommunikation untereinander erforderlich machen, werden in allen Klassenstufen der Grundschule und der Sekundarstufe I erprobt. Die Materialien, Spiel- und Methodenbeschreibungen werden allen zugänglich gemacht (digital, Aushänge, Methodenordner im DaF/DFU-Raum)
- + Die Einführung von Artikeln wird mit Farben und Handzeichen unterstützt und im Klassenzimmer präsent gemacht (Artikel **der**: Farbe blau, Symbol Stein; Artikel **die**: Farbe rot, Symbol Schere; Artikel **das**: Farbe grün, Symbol Papier; Pluralartikel **die**: Farbe gelb, Symbol die Finger). Die laminierten Farb- und Artikelkarten werden in jedem Klassenzimmer bis Klasse 6 aufgehängt und kontinuierlich in den Deutsch- und Fachunterricht einbezogen. Es findet eine stumme Fehlerkorrektur durch die Handzeichen statt (siehe Anhang).
- + Es werden Texterarbeitungs- und Lesestrategien mit den SuS erarbeitet (Lesekompass, Methoden aus der SCHILF Dezember 2019), welche Aktivitäten vor dem Lesen, während des Lesens und nach dem Lesen eines Textes beinhalten (siehe Anhang).
- + Bewegungs-, Sprachspiele und Rollenspiele werden zur Übung des neuen Wortschatzes in den unteren Klassen der Grundschule und der Sekundarstufe eingesetzt. In höheren Klassen werden Sprach- und Rollenspiele auf entsprechendem Niveau altersangemessen eingesetzt.
- + Der DFU gibt Methoden den Vorrang, die möglichst viele Lernzugänge ermöglichen. Es findet in jeder Stunde Methodenwechsel statt. (vgl. Beispiele aus dem Methodenordner und Methodencurriculum im Anhang)
- + Im DFU wird mehr Zeit für Sprachhandeln der SuS eingeplant.
- + Die Lehrkraft bemüht sich um die Wahl vereinfachter Texte oder eine Textentlastung, beispielsweise durch
 - Reduktion der Textlänge
 - Entlastung durch unterstützende Bilder und Graphiken
 - Entlastung durch Wortgitter, Wortfelder u.a.
 - Schriftgröße 12
 - Rand
 - Zeilenabstand doppelt für Anmerkungen und Fragen
 - keine Schachtelsätze (Parataxen statt Hypotaxen), mehr einfache Hauptsätze oder kurze Gliedsätze
 - wenig Nominalisierungen und Partizipialkonstruktionen
 - graphische Hervorhebung von Schlüsselwörtern, die das Überlesen von Unwichtigem erleichtern
 - Wortlisten mit Beispielsätzen (möglich auch mit der Sprachtafelarbeit, s.u.)



Deutsche Schule Erbil

- Bilder, die das Verständnis erleichtern
 - Anteil neuer Wörter und Fachtermini geringer als 10% halten
 - Vorwissen aktivieren, mit dem Lesestreifen/Lesekompass arbeiten
- + Sprache in DFU und im DaF- und Deutschunterricht wird verstärkt im Klassenraum oder dem Schulgebäude sichtbar gemacht (beispielsweise durch Lernplakate, Strategiekarten, Farbkarten zu den Artikeln, Grammatikregeln, Redemittel, Fachinhalte, Themenwand, Buchvorstellungen, beschriftete Modelle u.a.), um mehr Sinne am Sprachenlernen zu beteiligen und durch wiederholtes Sehen und Verweisen Gelerntes festigen zu können.
 - + Es werden kontinuierlich Methoden der Unterrichtsevaluation durch die SuS zu den Lernfortschritten des Unterrichts, den Unterrichtsmethoden und den Fortschritten in der Ausdrucksfähigkeit in Deutsch durchgeführt. Das Lernziel der Ausdrucksfähigkeit in den deutschsprachigen unterrichteten Fächern soll den SuS bewusst werden. Sie sollen zu aktiver Mitarbeit und Verbesserungsvorschlägen angeregt werden. Die Evaluation soll von Lehrkräften und SuS als nützlich erfahren werden.
 - + DaF-DFU-Teams treffen sich mehrmals im Halbjahr. Jede DaF-Lehrkraft bzw. DaF-DFU-Koordinatorin steht wöchentlich in einer Freistunde für Beratung zur Verfügung, in denen FachlehrerInnen die DaF-Fachkraft kontaktieren oder sie in ihren Fachunterricht zum Team-Teaching oder zur Hospitation bitten können.
 - + Der Beschluss des Eingangs sprachlicher Leistung in die Leistungsbewertungen aller deutschsprachigen Fächer zu 15% (Konferenzbeschluss aus dem Jahr 2018) wurde auf der Gesamtkonferenz im Oktober 2019 bestätigt.

3. Sonstige Maßnahmen zur Förderung des Sprachniveaus der SuS und zur Entwicklung sprachsensiblen Unterrichts

3.1 Leseförderung

Es werden in den Jahrgangsstufen 5-10 der Sekundarstufe in allen Klassen Lese- und Buchvorstellungsprojekte durchgeführt. Das **Projekt „Buchvorstellungen vor Publikum“** findet monatlich statt. Jeweils drei Klassen, die SuS der Klassen 5-7 und die SuS der Klassen 8-10, veranstalten gemeinsam in der Bibliothek jeweils drei Buchvorstellungen pro Event. Dazu fertigt der/die betreffende Schüler/in eine Präsentation zu seinem/ihrem Buch an und hält einen Vortrag vor größerem Publikum. Es folgt eine Diskussion und ein mündliches Feedback durch die SuS. Die Buchvorstellungen werden mittels Bewertungsbögen bewertet, deren Kriterien in den Klassen besprochen wurden. Die Note (Festlegung durch Bibliothekarin und Deutschlehrkraft) geht in die Deutschnote ein.

Das Online-Programm „**Antolin**“ sowie www.amira-lesen.de für LeseanfängerInnen soll der Leseförderung in der Grundschule und den Klassen 5 und 6 dienen.



Deutsche Schule Erbil



Es ist geplant, die **Eltern** durch Elternabende zum Thema: „Wie kann ich mein Kind beim Spracherwerb Deutsch und dem Erreichen seiner Lernziele an der DSE unterstützen?“ in die Leseförderung und Medienerziehung mehr miteinzubeziehen.

3.2 Kollegiale Unterrichtshospitationen

Kollegiale Hospitationen sind Teil des Deutschlernkonzepts. Sie fördern den Austausch über die Lernzugänge und Lernfortschritte der SuS, ihre Probleme beim Erwerb der deutschen Sprache, methodische Fragen des Unterrichts und Lehrerhandelns. Die kollegiale Unterrichtshospitation mit anschließendem Feedback ist eine wirksame Form der unterrichtsbezogenen Qualitätsentwicklung.

Sie folgt folgenden Prinzipien

- + Die Hospitationspartner*innen finden sich freiwillig.
- + Beobachtungen sind Grundlage des kollegialen Gesprächs. Die Beobachtungsschwerpunkte werden unter den Lehrkräften abgesprochen.
- + Best-Practice-Erfahrungen – insbesondere mit den beschlossenen Methoden und Prinzipien des sprachsensiblen Unterrichts – werden im Unterricht umgesetzt, erprobt und reflektiert.
- + Bezogen auf DaF und DFU sind beispielsweise Aspekte wie die Lehrersprache, der Sprechanteil der SuS, die Fehlerkorrektur, die kommunikative Methodik, der Einsatz der Sprachtafel, der Zeitaspekt (Wiederholung, Übung, Spiel) oder die Evaluation im Unterricht mögliche Beobachtungsschwerpunkt. Es liegt ein Beobachtungsbogen hierzu vor.

3.3 Evaluation von Unterricht

Nach einer ganztägigen schulinternen Fortbildungsveranstaltung im Februar 2019, auf der Ziele, Anwendungsbeispiele und ein breites Spektrum an Evaluationsmethoden erarbeitet worden waren, wurde durch Gesamtkonferenzbeschluss das regelmäßige Verwenden von Feedback-Methoden zur Klärung des Lernstandes der SuS und der Unterrichtsqualität eingeführt. Beispielsweise können die „Daumen-hoch-Methode“, der Meinungsstrahl, die Dartscheibe, der themenbezogene „Ich kann...-Bogen“ mit drei bis fünf Bewertungsstufen oder Smiley-Profilen verwendet werden. Das sprachensible Unterrichten ist ebenfalls Gegenstand von Unterrichtsevaluation. Die Feedback-Ergebnisse sollen mit den SuS besprochen werden. Das Lernziel der Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit in den deutschsprachig unterrichteten Fächern soll den SuS bewusst werden. Sie sollen durch die Schülerevaluation zu aktiver Mitarbeit und Verbesserungsvorschlägen angeregt werden.

3.4 Fortbildungen zu Themen des sprachsensiblen Unterrichts und Verzahnung von DaF und DFU

An der DSE wird angestrebt, durch die Teilnahme an den regionalen Fortbildungsangeboten im Bereich DaF und DFU möglichst viele Lehrkräfte weiterzubilden. Schwerpunkte sind dabei die Themen Binnendifferenzierung, Methoden in DaF und DFU, Wortschatzarbeit, Lernumgebung, Sprachstands-



Deutsche Schule Erbil



erhebung und Evaluation von Unterricht auf allen Schulstufen und dem Kindergarten. Nach einer Fortbildung außerhalb der Schule findet regelmäßig eine zeitnahe Veranstaltung an der Schule statt, bei der die erworbenen Erkenntnisse und Materialien an das Kollegium weitergegeben werden. In den letzten drei Jahren fanden mehrere Fortbildungen und Referate zu den oben genannten Themen statt. Dadurch soll eine Verzahnung von DaF und DFU erreicht werden.

3.4.1 Fortbildung nicht-deutschsprachiger Kolleginnen und Kollegen

Nicht-deutschsprachige Kolleginnen und Kollegen werden durch konsequente Übersetzung bei Konferenzen und Fortbildungen in den Entwicklungsprozess eingebunden. Die Methoden des DaF- und DFU-Unterrichtes werden auch den nicht deutschsprachigen Kolleginnen und Kollegen in schulinternen Fortbildungen vermittelt, da sie auch in den Fremdsprachen anwendbar sind und einer Vereinheitlichung von Absprachen zu Unterrichtsstrategien an der DSE dienen. Es soll eine Abstimmung in der Unterrichtsmethodik in Hinblick auf das Methodencurriculum der Schule erreicht werden. Es werden zu diesem Zweck auch Fortbildungsveranstaltungen eigens für die kurdischsprachigen Kolleginnen und Kollegen angeboten.

3.4.2 Einführung und Begleitung (neuer) Kolleginnen und Kollegen

Es findet zu Beginn jeden Schuljahres eine Einführungsveranstaltung zum Thema DaF und DFU statt, auf der die Vereinbarungen zum sprachsensiblen Unterricht mit den neuen Kolleginnen und Kollegen besprochen werden.

Die DaF/DFU-Koordinatorin und zwei DaF-Kolleginnen stehen im laufenden Schuljahr in einer wöchentlichen Koordinationsstunde für Beratung und Unterstützung der FachkollegInnen zur Verfügung. Es finden regelmäßig (ein bis zwei im Halbjahr) DaF-DFU-Konferenzen statt, die für alle offen sind.

3.5 E-Learning und Unterstützungsangebote in DaF/DaZ

Es werden verschiedene Online-Lernprogramme und Sprachlern-Apps für Kinder und Jugendliche für die verschiedenen Sprachniveaus A1 bis B2 in bestimmten Unterrichtssituationen eingesetzt. Die Programme sind auf Tablets vorhanden und können beispielsweise von **DaF-Anfängern und Seiteneinsteigern**, die im Fachunterricht noch nicht das Sprachniveau erreicht haben, um dem Unterricht zu folgen, genutzt werden, wie auch in Vertretungsstunden und im Deutsch-Förderunterricht. Der Einsatz von E-Learning-Programmen erfolgt in **Kooperation zwischen DaF- und DFU-Lehrkräften**.

So werden u.a. die „Übungen online“ zum Lehrwerk „Die Deutschprofis“ (Klett) eingesetzt. Sie ergänzen die Arbeit mit dem Lehrwerk, das im DaF- Unterricht der Klassen 4-6 verwendet wird. Die Webseite www.amira-lesen.de wird zur Leseförderung eingesetzt und die Angebote der Plattformen „Planet Schule“ und „Die Kinderzeitmaschine“ ergänzen den Geschichtsunterricht.

Es wird angestrebt, die **Eltern** in die Sprachlern-Apps und Online-Lernangebote einzuführen und die Programme zur Leseförderung verstärkt für zu Hause zu aktivieren. Die Anforderungen an ein Lernumfeld zu Hause, das den Spracherwerb und den Schulerfolg der SuS unterstützt, sollen mit den Eltern besprochen werden. Ziel ist es, eine aktivere Unterstützung der Kinder in Bezug auf das Erlernen der deutschen Sprache zu erreichen.



Deutsche Schule Erbil



4. Reaktion auf den Online-Unterricht während der Corona-Pandemie, die Aufnahme mehrerer Null-Anfänger im Schuljahr 2020/21 und den steigenden Förderbedarf in DaF/DaZ und DFU (Stand Dezember 2020)

Seit Ende Februar 2020 unterrichten die Lehrkräfte an der DSE in Reaktion auf die Pandemiepräventionsmaßnahmen der kurdischen Regionalregierung und den Vorgaben des Erziehungsministeriums nicht mehr im Präsenzunterricht, sondern im E-Learning über einen Stundenplan, der den größten Teil der normalen Stundentafel abdeckt. Das Fach Deutsch wird ohne Kürzungen unterrichtet. Es wird die Zoom-Plattform sowie eine Schul-Cloud zum Online-Unterricht intensiv genutzt. Breakrooms, interaktive Whiteboards, Funktionen zum Bildschirm teilen, Hochladen von Dateien durch SuS und Lehrkraft u. a. ermöglichen weiterhin Gruppenarbeit, kommunikative Unterrichtsmethoden mit hohem Sprechanteil und schüleraktiven Unterricht in den Zoom-Meetings. Mit einer mehrwöchigen Ausnahmeregelung für die Klassen 9-12 im Monat Oktober 2020 findet bis heute der Unterricht online statt. Wöchentliche bis 14tägige Gesamtkonferenzen und monatliche DaF-Team-Treffen dienen der Koordination und des Austausches der Lehrkräfte untereinander und mit der Schulleitung. Durch Aufnahme von 5 Nullanfänger*innen bzw. SuS mit A1-Niveau in die Grundschule und Sekundarstufe im letzten und im laufenden Schuljahr 20/21 wurde zusätzliche Deutschförderung notwendig.

Ein Schulsamstag wurde für die Koordination und einen Workshop zu DaF und zur Leseförderung genutzt.

Der Deutsch-Förderunterricht wurde ausgebaut. Siehe Stundenplan unten.

Es wurden geeignete Lehrwerke für den DaF-Unterricht der jugendlichen Nullanfänger (Prima A1) sowie spannende Lektüren und Graphik-Novels angeschafft.

Es wurden 5 neue klassenübergreifende, nach Lesekompetenz eingerichtete Lesefördergruppen mit wöchentlich einer zusätzlichen Unterrichtsstunde eingerichtet.

Lehrkräfte mit einer Zusatzausbildung DaF engagieren sich über ihren Fachunterricht hinaus im Deutsch-Förderunterricht, sodass gezielter auf die Bedürfnisse der SuS hin gefördert werden kann. Es finden regelmäßige Koordinationstreffen mit den DaF-Lehrkräften statt.

Die Schulbibliothekarin, zwei „Lesepaten“ und die DaF-Koordinatorin gestalten die Leseförderstunden.



Deutsche Schule Erbil

DEUTSCHFÖRDERUNG 2010/21

Stundenverteilung und Gruppeneinteilung

(z.Zt. im Online-Teaching, Schuljahr 20/21, Stand 27.11., Namen abgekürzt bzw. entfernt)

Gruppe	Lehrkraft	Teilnehmer/innen	Stundenanzahl	Termine
Kl. 1	J W	entfernt	2 + 4	Mittwoch 1./2. Std. Montag 1./2. Std. Dienstag 1./2. Std.
Kl. 2/3	J W R P	entfernt	4	Donnerstag, JW, 3./4. Std Montag, RP, 4. Std.
Kl. 2, 4, 5, 8 Nullanfänger	N V C I	entfernt	5 + 2 CI	Sonntag 6. Std., Dienstag 3./4. Std., Mittwoch 5./6. Std. Montag 3./4. Std., CI
Kl. 4	R W	entfernt	2	Mittwoch 1./2. Std (parallel zu DU)
Kl. 7	R H	entfernt	1,5	A-Woche: Dienstag 5./6. Std. B-Woche: Montag 7. Std.

LESEFÖRDERUNG seit Schuljahr 2020/2021

Gruppen-Nr., Klasse, Niveau	G1 KI 5/6 N1	G2 KI 6 N1	G3 KI 5/6 N2	G5 KI 7/8 N1	G6 KI 7/8 N2
Tag /Stunde	Mi 7. wöchentlich	Mo 4. wöchentlich	Mi 7. wöchentlich	Mi 5. wöchentlich	Mi 5 wöchentlich
Teilnehmerzahl (28)	6	4	6	7	5
Betreuer*in	Ga	Ga	C und A	And	Ga
ZOOM-ID Passwort	entfernt	entfernt	entfernt	entfernt	entfernt
Buch zum Start	Das Amulett, Graphic Novel Bd 1-3	Funke: Als der Weihnachtsmann (Roald Dahl: Hexenhexen)	Ibbotson: Das Geheimnis von Bahnsteig 13 (Roald Dahl: Hexenhexen, In geheimer Mission)	Wings of Fire (Stevenson: Die Schatzinsel-Graphic Novel, T.Dragt: Turmhoch)	Wings of Fire (Stevenson: Die Schatzinsel, Herrendorf: Tschick)



Deutsche Schule Erbil













Anhang

Beispiele zu Methoden zur Textentlastung und Leseförderung

Die 5-Schritt-Methode

1	Überblick verschaffen Überschrift, Zwischenüberschriften, Hervorhebungen sichten
2	Fragen entwickeln Überschriften in Fragen umwandeln, eigene Fragen klären
3	Abschnittsweise genau lesen Aufmerksam lesen, Schlüsselbegriffe markieren, Randnotizen
4	Abschnittsweise rekapitulieren Was konnte ich dem Abschnitt entnehmen?
5	Den Text rekapitulieren Was habe ich gelesen? Was ist relevant für meine Frage?

⁷ Quelle: <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:5-Schritt-Methode.png>

Lesekompass		Lesekompass	
 Erwartungen		Worum geht es in dem Text? Konzentriere dich auf Bilder, Überschriften, Besonderheiten....	
 Überfliegen		Überfliege den Text! Was weißt du schon jetzt?	
 Inselhüpfen		Lies Abschnitt für Abschnitt. Was hast du verstanden? (✓) Was ist noch unklar? (?)	
 Erforschen		Lies den Text jetzt nochmal gründlich. Markiere geschickt. Stelle Zusammenhänge her. Finde für die Abschnitte Überschriften.	
 Auswertung		Hast du den Text verstanden? Beantworte die Fragen. Mache eine Zusammenfassung.	
			




Deutsche Schule Erbil

⁸ Quelle: Deutsche Schule Barcelona, Deutschsprachiger Fachunterricht, Bild auf <https://www.bing.com/images/> vollständiger Link siehe Quellennachweise 8


Beispiele für kommunikative Methoden

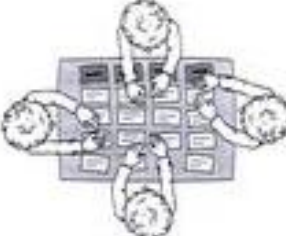
Kärtchentisch (Durchführung)

- 1. Ordnen**




- Ordnet die Kärtchen auf dem Tisch.


- 2. Sortieren**




- Sortiert die Kärtchen nach Wichtigkeit und begründet euren Vorschlag.


*Flächen
Fragen
2-4*
- 3. Präsentieren und verteidigen**



- Der Gruppensprecher bleibt am Tisch, die andern wechseln an andere Tische.

- Der Gruppensprecher präsentiert und verteidigt die Lösung.


- 4. Vergleichen**



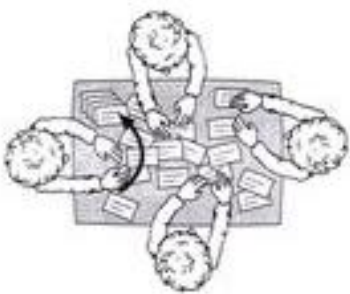
- Vergleicht eure Lösung mit der Musterlösung.




⁹ Quelle: Leisen, Josef: Methoden-Handbuch Deutschsprachiger Fachunterricht (DFU), Varus Verlag, 2003

Begriffsnetz (Durchführung)

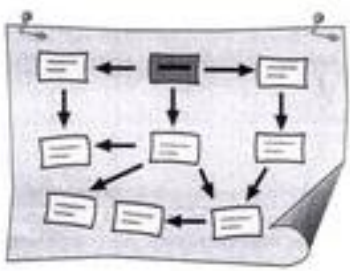
1. Sortieren



- Sortiert die Begriffskarten.
- Legt die Karten weg, die ihr nicht kennt und die ihr nicht braucht.

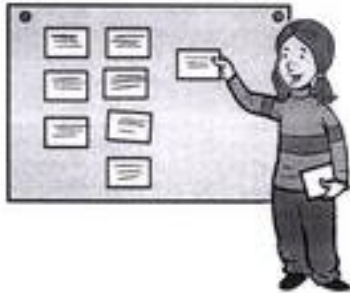


2. Strukturieren, kleben, beschriften und ergänzen



- Ordnet die Kärtchen auf einem Plakatpapier zu einem Netz.
- Klebt die Begriffe auf das Papier.
- Zeichnet Pfeile zwischen den Begriffen, die zusammengehören.
- Schreibt kurze Erklärungen an die Pfeile.
- Seht euch die weggelegten Karten an. Wenn sie passen, klebt sie dazu.

3. Präsentieren



- Präsentiert euer Begriffsnetz der Klasse.
- Regel: Jeder muss dabei sprechen.

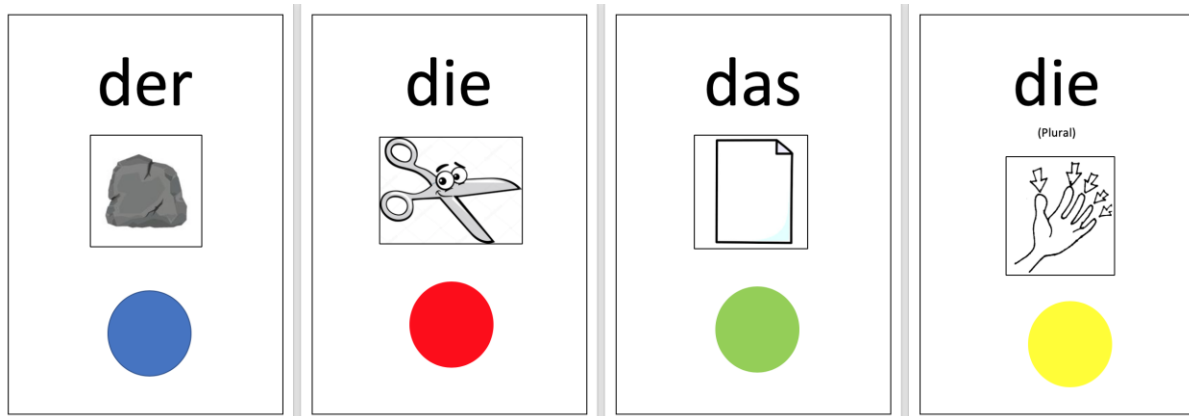
¹⁰ Quelle: Leisen, Josef: Methoden-Handbuch Deutschsprachiger Fachunterricht (DFU), Varus Verlag, 2003

Siehe auch: [Methodencurriculum der DSE](#)



Deutsche Schule Erbil

Kennzeichnung von Artikeln (Aushang entsprechend in den Klassenräumen 1-6)



¹¹ Quelle: Schramm, Andrea (2019): DSB Kairo

Beispiele für Materialien zur Sprachstandserhebung

Bundesverwaltungsamt, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen: Internationale schulische Vergleichsarbeiten. Auf dem Weg zum DSD. Abrufbar unter: https://www.auslandsschulwesen.de/Webs/ZfA/DE/Deutsch-lernen/DSD/IVA/iva_node.html

Cornelsen Verlag: Einstufungstest Deutsch als Fremdsprache. Online-Einstufungstest von Cornelsen. Abrufbar unter: <https://www.cornelsen.de/empfehlungen/sprachtest/deutsch-als-fremdsprache>

Klett Verlag: geni@I klick. Deutsch als Fremdsprache für Jugendliche. Einstufungstest. Abrufbar unter: https://www.klett-sprachen.de/geni-l-klick/r-1/123#reiter=mediathek&dl_niveau_str=A1&dl_kategorie=48

Metze, Wilfried: Stolperwörter Lesetest. Abrufbar unter: <http://www.wilfriedmetze.de/html/stolper.html>

Westermann Gruppe: Grundschuldiagnose. Abrufbar unter: <https://grundschuldiagnose.westermann.de>



Deutsche Schule Erbil



Zitate und Quellennachweise

- 1-3 Europarat: Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren beurteilen. Sprachverwendung. Sprachverwender und Sprachlernende. Abrufbar unter: <http://www.goethe.de/z/50/commeuro/i4.htm> (zuletzt abgerufen am 25.03.2020)
- 4 Goethe-Institut e.V. (Hrsg.) (2008): Deutsch als Fremdsprache im Kindergarten
- 5 Jeuk, Stefan: der-die-das. Deutsch-Lehrwerk für Grundschul Kinder mit erhöhtem Sprachförderbedarf. Sprache und Lesen. 1./2. Schuljahr. Sprachstandsbeobachtung mit Beileger.
- 6 Nach Schramm, Andrea (2019): PPT-Präsentation zur Regionalen Fortbildung in Dubai, 27.11.2019.
- 7 <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:5-Schritt-Methode.png> (zuletzt aufgerufen am 30.04.2020)
- 8 Deutsche Schule Barcelona, Deutschsprachiger Fachunterricht, Bild auf [https://www.bing.com/images/search?view=detailV2&ccid=K%2bQGQMOr&id=31DABD6F3589D0EC5458EFCDB73C45CFE-ABCA8D3&thid=OIP.K-QGQMOrJgQ9XO45nHjHEQHaKL&mediaurl=http%3a%2f%2fwww.dsbarcelona.com%2ftl_files%2fDokumente%2fDeutschsprachiger%2520Fachunterricht%2520\(DFU\)%2fLesekompass.JPG](https://www.bing.com/images/search?view=detailV2&ccid=K%2bQGQMOr&id=31DABD6F3589D0EC5458EFCDB73C45CFE-ABCA8D3&thid=OIP.K-QGQMOrJgQ9XO45nHjHEQHaKL&mediaurl=http%3a%2f%2fwww.dsbarcelona.com%2ftl_files%2fDokumente%2fDeutschsprachiger%2520Fachunterricht%2520(DFU)%2fLesekompass.JPG)
- 9 Leisen, Josef: Methoden-Handbuch Deutschsprachiger Fachunterricht (DFU), Varus Verlag, 2003
- 10 ebenda
- 11 Schramm, Andrea (2019): DSB Kairo, aus freigegebener PP-Präsentation, 27.11.2019

Anregungen und Ideen entstammen auch aus DaF- und DFU-Konzepten der EAC (Escola Alema Corcovado), Rio de Janeiro von Manuela Feig, der DS Doha, der DS Teheran und der DS Ankara. Vielen Dank!

Angelika Bauer-Ipek (DAF/DFU-Koordinatorin), Juliane Wicklein, Nina Valuta, DSE April 2020